

Liedermacherin Eva Beyer bringt mit „Haltungsfrage“ ihre dritte CD heraus

Bonn, 11.03.2023 Am 5. Mai 2023 erscheint „Haltungsfrage“, das neue Album der Liedermacherin Eva Beyer. Zwischen klassischer Liedermacher-Musik und Deutschpop bewegen sich die Lieder auf Beyers dritter CD. Die Lyrics sind wie immer ausgefeilt, eingängig und berührend.

Wieder widmet sich Beyer den großen Themen: Liebe und zwischenmenschliche Beziehungen, Beruf und Karriere, Zeit- und Familiengeschichte(n), zuweilen lakonisch oder zart melancholisch, dann wieder kämpferisch, mit Ironie und Humor – und immer authentisch und persönlich.

Produziert wurde „Haltungsfrage“ von Martin Loos, der auch für Beyers Debütalbum „Von Nestmomenten und anderen Vorkommnissen“ (2018) und die Nachfolge-CD „Bauernskat“ (2020) verantwortlich zeichnete.

„Nestmomente“ schaffte es auf Anhieb ins Radio. Der Titel „Am besten immer null Fehler“ stand im Juli und August 2018 auf der Liederbestenliste der Top 20 der deutschsprachigen Liedermacher*innen.

„Bauernskat“ war für die Bestenliste 3/2020 beim Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert.

Beyers Musik wird regelmäßig im Radio gespielt.

Eva Beyer

Albumtitel: Haltungsfrage

Release: 05.05.2023

Label: recordJet

Kontakt: post@evabeyer.de

Über die Liedermacherin Eva Beyer

„In eine kinderreiche und musikalische Familie hineingeboren. Beim Sonntagsfrühstück Mozart auf dem Plattenspieler, am Mittagstisch vielstimmige und lautstarke Sprachkritik. Mit dem Zug in die große Stadt zum Cellounterricht. Hausmusik und irgendjemand hat immer geübt. Das Ergebnis: eiserne Nerven, ein gutes Gehör und ein ausgeprägtes Bewusstsein für Sprache.“

So beschreibt die Liedermacherin Eva Beyer ihre musikalischen Wurzeln. Die Künstlerin, die lange in Hamburg, London und Frankfurt tätig war und heute in Bonn und Köln lebt, kam erst spät zum Liederschreiben. Zwar war sie schon in ihrer Kindheit ein großer Fan von Konstantin Wecker. Dennoch stand bei ihr lange Zeit die Klassik im Vordergrund: beim Hören, aber auch in der eigenen Auseinandersetzung mit Musik am Cello. Bis eine beiläufige Bemerkung eines Bekannten sie 2015 zum Liederschreiben brachte. „Wenn man Sprache und Musik gleichermaßen liebt, wird

Lieder zu schreiben irgendwann vielleicht unausweichlich“, sagt Eva Beyer heute. „Und dann weiß man plötzlich nicht mehr, wie es vorher ohne ging.“

Worte nehmen, auf links drehen, ausschütteln, ausklopfen, aufrauen, glattstreichen und an den rechten Platz setzen – und ihnen dann das Tanzen beizubringen. So sieht Beyer ihren Schaffensprozess als Künstlerin. Zeit- und Familiengeschichte(n), Kindheitserinnerungen, Beruf und Karriere, Absurditäten des Alltags, Partnerschaft, Liebe und zwischenmenschliche Beziehungen bestimmen die Themen ihrer Lieder, deren Ausdruck zwischen Ironie und Lakonik, Melancholie und Kampfgeist changiert – authentisch und persönlich. „Immer sind im Hintergrund Hoffnung und feiner Humor“, schreibt das Folkmagazin.

Eva Beyer ist studierte Kulturwissenschaftlerin und Übersetzerin und arbeitet im Hauptberuf im Bereich Kommunikation.

Im Mai 2023 erscheint Beyers dritte CD „Haltungsfrage“.

Vor fünf Jahren kam Beyers Debüt-CD „Von Nestmomenten und anderen Vorkommnissen“ heraus. Der Titel „Am besten immer null Fehler“ stand zweimal auf der Liederbestenliste der Top 20 der deutschsprachigen Liedermacher*innen. Für ihre zweite CD „Bauernskat“ (2020) erhielt Beyer eine Nominierung für die Bestenliste 3/2020 beim Preis der deutschen Schallplattenkritik.

Beyers Musik wird regelmäßig im Radio gespielt.

Kontakt: post@evabeyer.de